

PRESSEINFOS

Rheintaler bekommt Zuwachs: Mit dem Ahrtaler in Bad Neuenahr-Ahrweiler und Umgebung bares Geld sparen

Bad Honnef, 20. September 2008

Sparmedaillen gelten gebietsübergreifend

Bad Honnef – Der Rheintaler expandiert– wenngleich unter anderem Namen. Denn auch an der Ahr gibt es nun die silberne Sparmedaille, die mit zahlreichen Rabatten auf das touristische und gastronomische Angebot vor Ort aufwartet. Mit den neuen „Ahrtalern“ kann fortan in mehr als 15 Einrichtungen in Bad Neuenahr-Ahrweiler – darunter Museen und Restaurants – bares Geld gespart werden. Hierzu muss der Ahrtaler, der in drei Ausführungen bei den beteiligten Betrieben erhältlich ist, lediglich einmalig zum Preis von nur 12,90 Euro erworben und bei Rabattwunsch einfach vorgezeigt werden.

„Der neue Ahrtaler fügt sich somit nahtlos an unser rheinisches Erfolgskonzept an. Zwischen Düsseldorf und Speyer verhilft der Rheintaler nämlich schon seit geraumer Zeit seinen Besitzern zu ansprechenden Vergünstigungen“, erklärt Martin Vreden, Vorsitzender des Rheintal e.V. (www.rheintaler.net). Besonderer Vorteil: Beide Taler sind künftig gebietsübergreifend – sprich: sowohl am Rhein als auch an der Ahr – gültig. Der Ahrtaler wird demnach in allen derzeit 65 Partner-Betrieben des Rheintalers akzeptiert, während Besitzer der rheinischen Sparmedaillen im Gegenzug Vergünstigungen bei den teilnehmenden Partner-Betrieben an der Ahr erhalten. Zu Letzteren zählen etwa das Museum Römervilla oder der örtliche Waldkletterpark. Der Kletterspaß ist dann bereits für 18,50 Euro zu haben und somit 2,50 Euro günstiger im Vergleich zum regulären Preis.

Weiteres Beispiel: Bei einer Schifffahrt auf dem Rhein mit der Köln-Düsseldorfer Schifffahrtsgesellschaft (KD) oder Bonner Personen Schifffahrt bietet der Taler sogar 20 Prozent Ermäßigung auf den Fahrtpreis. Auf der Strecke von Linz nach Köln entspricht dies einer Ersparnis von ca. 6,50 Euro. Vorteile bieten sich aber auch in diversen Museen, Hotels und Restaurants an Rhein und Ahr. Die lange Liste der „Akzeptanzstellen“ – von A wie August-Macke-Haus in Bonn bis Z wie Zoologischer Garten Köln – verspricht viel Abwechslung zu einem kleineren Preis. „Der einmalige Kaufpreis von 12,90 Euro für den Taler ist demzufolge gut investiert. Zumal sich unser Netzwerk beständig vergrößert“, führt Vreden aus.

Rheintal e.V.

Sitz des Vereins:
Bergstraße 67
53604 Bad Honnef

Tel. +49 2224 98827-52
Fax +49 2224 90175-24

info@rheintaler.net
www.rheintaler.net

Für Sammler kommen mit der Serie „Burgen und Schlösser an der Ahr“ außerdem drei weitere Sammelmotive hinzu: Das Ahrtor, das örtliche Thermal-Badehaus sowie die ehemalige Burg Landskron sind auf den neuen Ahrtalern abgebildet. Im Übrigen eignet sich die überregionale Sparmedaille auch als Geschenk bestens. Der Erlös aus dem Verkauf des Rhein- beziehungsweise Ahrtalers kommt unter anderem den auf ihnen abgebildeten Bauwerken zugute.

Weitere Informationen sowie die aktuelle Liste der Partner-Betriebe finden sich unter www.rheintaler.de.

Über den Rheintal e.V.

Der 2004 in Königswinter gegründete Rheintal e.V. setzt sich für die übergreifende Förderung des Tourismus in den Rheinregionen ein. Um dieses Ziel zu verwirklichen, greift der in Bad Honnef ansässige Verein auf den Vertrieb so genannter Sparmünzen in den Rhein- und Ahrregionen zurück, die den Namen „Rheintaler“ beziehungsweise „Ahrtaler“ tragen. Dabei handelt es sich um Medaillen aus Neusilber, deren Besitzern bei an dem Vorhaben teilnehmenden Betrieben und touristischen Institutionen Rabatte gewährt werden. Hierzu genügt die Vorlage der Sparmünze. Bereits über 80 Partner hat der Rheintal e.V. für das Netzwerk gewinnen können.

Pressekontakt:

Rheintal e.V.
Bergstraße 67
53604 Bad Honnef

PresseDesk für den Rheintal e.V.
Tel.: 030 – 275 722 69
E-Mail: rheintal@pressedesk.det